Ressort: Finanzen

Gazprom könnte Gas-Lieferungen in die Ukraine in zwei Tagen einstellen

Moskau, 24.02.2015, 11:07 Uhr

GDN - Der Energieriese Gazprom könnte seine Gas-Lieferungen in die Ukraine binnen zwei Tagen einstellen. Die Ukraine bezieht ihr Gas gegen Vorkasse und hat laut Gazprom ihre nächste anstehende Zahlung noch nicht überwiesen.

Der russische Energiekonzern teilte am Dienstag mit, dass Kiew nur noch 219 Millionen Kubikmeter Gas übrig habe, für das bereits bezahlt wurde. Dies würde reichen, um den Bedarf der Ukraine für zwei Tage zu decken. Sollte es danach zu einem Lieferstopp kommen, "könnte dies auch Auswirkungen auf die europäische Energieversorgung haben", teilte Gazprom-Chef Alexei Miller mit. Russland ist der größte Gaslieferant der EU und stellt knapp ein Drittel des in Europa verbrauchten Gases. Die Hälfte davon fließt über Pipelines durch die Ukraine.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-50327/gazprom-koennte-gas-lieferungen-in-die-ukraine-in-zwei-tagen-einstellen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com